

Niederschrift Nr. 8

über die **öffentliche** Sitzung des Projektausschusses der Gemeinden Pahlen/Dörpling
am Mittwoch, 24. Februar 2016, im Feuerwehrgerätehaus

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Anwesend sind:

Gemeinde Pahlen Herr Knut Clodius als Vorsitzender Frau Silke Peters Herr Jens Peters	Gemeinde Dörpling Herr Jan Rohwedder Herr Jens Petersen Herr Udo Gräler
Gemeinde Tielenhemme Herr Michael Hagge	Gemeinde Wallen Herr Dieter Kurzke
Entschuldigt fehlen: Herr Jan Jürgens, Pahlen Herr Volker von der Heyde, Pahlen Herr Jörg Ohm, Dörpling	Von der Verwaltung: Herr Michael Dethlefs als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte:

8. Personalangelegenheiten Schwimmbad
9. Grundstücksangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Projektausschusses am 13.08.2015
3. Mitteilungen
4. Informationen Sachstand Jugendherberge
5. Feuerwehrangelegenheiten
 - 5.1. Beratung und Beschlussempfehlung über eine neue Satzung der Gemeinde Pahlen über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Pahlen
 - 5.2. Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierung der Jugendfeuerwehr Pahlen
 - 5.3. Sachstand zum Anbau eines neuen Stellplatzes
6. Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung der Verpachtung des Kiosks im Schwimmbad
7. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffungen von diversen Gerä-

ten für das Schwimmbad

nicht öffentlich:

8. Personalangelegenheiten Schwimmbad
9. Grundstücksangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Projektausschusses am 13.08.2015

Beschluss:

Die Niederschrift vom 13.08.2015 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Der Ausschussvorsitzende berichtet Folgendes:

Die Kosten für eine neue Chlorgasanlage für das Freibad Tellingstedt betragen lt. Angebot aus 2015 3.358,- €. Durch mehrere Gespräche mit der Firma EVOQUA konnte der Angebotspreis auf 2.822,- € gesenkt werden. Da die Firma auf diese Art von Anlagen ein Monopol hat, konnten keine Vergleichsangebote eingeholt werden. Zwischenzeitlich wurde die Anlage geliefert.

Für den Umgang mit der neuen Anlage werden Frau Kobs und Herr Scheldorf einen Lehrgang besuchen.

Der Seniorennachmittag wird am 19.03.2016 im Pahlazzo stattfinden.

TOP 4. Informationen Sachstand Jugendherberge

Der Vorsitzende verliest ein Schreiben vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung, in dem der Nutzung der Jugendherberge Pahlen als Inobhutnahmestelle für minderjährige Ausländer zugestimmt wird.

Bürgermeister Patt erklärt dazu, dass der Vertrag mit dem Jugendherbergswerk für längstens drei Jahre ausgesetzt wird. Für diese drei Jahre wird ein Vertrag mit der Lebenszeit GmbH geschlossen. Die Lebenszeit GmbH wird die Jugendherberge für die Unterbringung von bis zu 20 minderjährigen Asylbewerbern im Alter zwischen 15 und 18 Jahren nutzen.

Alle brandschutz- und veterinärrechtlichen Auflagen werden durch den Träger Lebenszeit umgesetzt.

Derzeit befinden sich 13 Jugendliche in der Einrichtung. Von dem derzeitigen Zustand der Jugendherberge wurde eine Expertise erstellt, die Grundlage für den noch zu schließenden Vertrag sein wird.

- Die Sitzung wird für fünf Minuten unterbrochen. -

TOP 5.1. Beratung und Beschlussempfehlung über eine neue Satzung der Gemeinde Pahlen über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Pahlen

Die Freiwillige Feuerwehr Pahlen hat das Löschgruppenfahrzeug LF 8 ausgemustert und dafür ein Tragkraftspritzenfahrzeug TSF-W erhalten. Die Fahrzeugauflistung der anliegenden Feuerwehrgebührensatzung wurde entsprechend berichtigt.

Zudem hat sich das Brandschutzgesetz zum 01.01.2015 geändert. Die neuen Regelungen wurden in die Satzung eingepflegt. An den sonstigen Gebührensätzen wurde nichts verändert.

Beschluss:

Der Projektausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Pahlen den Beschluss der anliegenden Satzung der Gemeinde Pahlen über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Pahlen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5.2. Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierung der Jugendfeuerwehr Pahlen

Seit dem 01.01.2012 sind alle Feuerwehren einschließlich der Jugendfeuerwehren in Trägerschaft der Gemeinden.

Die Finanzierung der Freiwilligen Feuerwehr Pahlen einschließlich der dortigen Jugendfeuerwehr erfolgt entsprechend dem geschlossenen Feuerlöschverband durch die Gemeinden Dörpling, Pahlen, Tielenheimme und Wallen.

Laut dem Jugendfeuerwehrwart gehören zurzeit 18 Jugendliche der Jugendfeuerwehr an. Hiervon ist 1 Jugendlicher aus der Gemeinde Schalkholz. Die übrigen Jugendlichen kommen aus den Gemeinden des Feuerlöschverbandes. Bisher wurde seitens der Gemeinde Schalkholz kein finanzieller Ausgleich / eine finanzielle Beteiligung gezahlt.

Es ist darüber zu beraten, wie zukünftig mit Jugendlichen aus verbandsfremden Gemeinden finanziell umgegangen werden soll bzw. wie die Jugendfeuerwehr Pahlen grundsätzlich finanziell aufgestellt werden soll.

Die Ausgaben der Jugendfeuerwehr setzen sich in der Regel wie folgt zusammen:

516 € jährliche Aufwandsentschädigung des Jugendfeuerwehrwarts; diese Entschädigung ist pauschal; unabhängig von der Anzahl der Jugendlichen

rd. 600 € regelmäßige Ersatzbeschaffung von Bekleidung (2013 = 528 €; 2014 = 705 €;

2015 = 263,00 €) die Kleidungsstücke sind Leihgaben und müssen immer wieder abgegeben werden)

Evtl. Zuschuss an Jugendfeuerwehr für Fahrten

Im Amtsbereich Eider existieren diverse Jugendfeuerwehren. Bei den Jugendfeuerwehren Hennstedt, Lunden und Wrohm wurde eine Finanzierungsregelung in der Gestalt vereinbart, dass alle Gemeinden aus den beteiligten Gemeinden jeweils 0,50 € pro Einwohner (Jugendfeuerwehren Hennstedt und Lunden) bzw. 0,80 € pro Einwohner (Jugendfeuerwehr Wrohm) als Zuschuss an die Jugendfeuerwehr zahlen. Von diesen Einnahmen werden dann alle Ausgaben aus dem Haushalt bezahlt und der Restbetrag zum Jahresende auf das Konto der jeweiligen Jugendfeuerwehr ausgezahlt (Auszahlungssumme 2015 Jugendfeuerwehr Hennstedt = 2.445 €, Jugendfeuerwehr Lunden = 1.878 €, Jugendfeuerwehr Wrohm = 907 €).

Für die Jugendfeuerwehr Pahlen ergibt sich folgendes Berechnungsmodell:

Gemeinde	Einwohnerzahl	Zuschuss mit 0,50 €	Zuschuss mit 0,80 €
Pahlen	1.186	593,00 €	949,00 €
Dörpling	616	308,00 €	493,00 €
Wallen	32	16,00 €	26,00 €
Tielenhemme	169 x 49 % = 83	42,00 €	66,40 €
Schalkholz	589	295,00 €	471,00 €
Summe	2.506	1.254,00 €	2.005,40 €
Abzügl. Ausgaben		ca. 1.100 €	ca. 1.100 €
Auszahlung an Jugendfeuerwehr		154,00 €	905,40 €

Denkbar wären auch feste Zuschusszahlungen der eigenen bzw. verbandsfremden Gemeinden pro Jugendlichen.

Beschluss:

Der Projektausschuss beschließt, den Gemeindevertretungen zu empfehlen, ab dem laufenden Haushaltsjahr einen Zuschuss in Höhe von 0,80 € pro Einwohner an die Jugendfeuerwehr Pahlen zu zahlen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5.3. Sachstand zum Anbau eines neuen Stellplatzes

Bis auf die Elektroarbeiten und den Absperrzaun sind alle Arbeiten erledigt. Die Elektroarbeiten wurden durch die Fa. Mackeprang ausgeführt, der Zaun wird durch die Gemeindearbeiter aufgestellt.

Von einigen Mitgliedern wird die Kommunikation während der Bauphase bemängelt.

Nach derzeitigem Stand werden sich die Gesamtkosten auf etwa 60.000 € belaufen. Hiervon entfallen etwa ca. 10.000 € auf das Freibad.

TOP 6. Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung der Verpachtung des Kiosks im Schwimmbad

Hier ist kein Beschluss zu fassen.

TOP 7. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffungen von diversen Geräten für das Schwimmbad

Hier ist kein Beschluss zu fassen.

(Clodius)
Vorsitzender

(Dethlefs)
Protokollführer